

## Programm (Änderungen vorbehalten):

09:30 - 09:50	Begrüßung Moderation Online-Seminar (Isabel Rohde, LBV München)
09:50 - 10:30	Gebäudebrüter von Anfang an mitdenken – mehr Artenvielfalt in Neubauvierteln (Sylvia Weber, LBV München)
10:30 – 11:00	Vogelfreundlich Bauen: Drei Münchener Baustellen im Fokus (Thomas Schilling, Planungsbüro Schilling)
11:00 - 11:10	10-Minuten-Verschlaufpause
11:10 – 11:50	Artenschutzrecht in der Praxis – Grundlagen und Fallbeispiele des Sachgebiets 51 (fachlicher Naturschutz) (Johannes Schreiber & Alexandra Koch, Regierung von Oberbayern)
11:50 – 12:30	Schlau gebaut – Vogelfreundliche Maßnahmen an Bestandsbauten (Stefanie Gansbühler, LBV München)
12:30 - 13:15	Mittagspause
13:15 – 13:55	Untersuchungen zur optimalen Platzierung von Kunstnestern der Mehlschwalbe ( <i>D. urbicum</i> ) an Wohngebäuden (Chiara Klöppel, Universität Trier)
13:55 – 14:35	Schöner Wohnen im Spechtloch – Vorsicht bei Fassadenrenovierungen (Susanne Rieck, LBV Landshut)
14:35 – 14:45	10-Minuten-Kaffeepause
14:45 - 15:30	Virtuelles Kaffeestüberl: <i>Möglichkeit zum Austausch zu verschiedenen Themen in kleinen Gruppen</i>
15:30	Verabschiedung, Ende des Seminars (Isabel Rohde, LBV München)

Bitte melden Sie sich bis zum 04. November 2024 mit folgendem Link: <https://botschafter-spatz.de/anmeldung/> zum Seminar an. Den Link zur Veranstaltung erhalten Sie am 06. November 2024 per E-Mail. Für offene Fragen wenden Sie sich bitte an [spatz@lbv.de](mailto:spatz@lbv.de).

Das Einwählen in das Online-Seminar ist ab 9:20 Uhr möglich. Die Teilnahme am Seminar ist kostenlos.



## Die Referentinnen und Referenten:

**Sylvia Weber**, Dipl. Ing. (FH) und Landschaftsarchitektin, leitet seit 2005 beim Landesbund für Vogelschutz in München das Projekt Artenschutz an Gebäuden, von 2016 bis 2022 leitete sie das bayernweite Gebäudebrüterkompetenzzentrum. Sie berät rund um die Themen Erhalt und Ersatz von Quartieren, Neuangebot von Brutplätzen und Vogelschlag am Glas und sichert damit den Fortbestand der bayerischen Gebäudebrüter.

**Thomas Schilling**, Dipl.-Ing. Architekt, ist seit 2002 Inhaber des Planungsbüro Schilling. Schwerpunkte des Büros sind das energiesparende Bauen und Sanieren, Energieberatungen und Bauphysik sowie Gutachten zu Gerichtsfällen, Gebäude- und Versicherungsschäden. Im Laufe von über 20 Jahren Bürotätigkeit wurden knapp 100 Planungen bzw. Bauvorhaben umgesetzt, ca. 200 Energieberatungen und ca. 1.500 Gutachten erstellt.

**Johannes Schreiber**, M.Sc. Biologie, Studium an der Carl-von-Ossietzky-Uni Oldenburg mit Fokus auf Ornithologie, danach Mitarbeiter in zwei Umweltplanungsbüros. Seit 2017 im Sachgebiet 51 (fachlicher Naturschutz) an der Regierung von Oberbayern tätig, Schwerpunkte: u.a. Vollzug des „besonderen Artenschutzes“; Windenergieanlagen.

**& Alexandra Koch**, M.Sc. Biologie, Studium in Regensburg mit Fokus auf Verhalten und Kognition von Tieren. Seit Februar 2024 Mitarbeiterin im Sachgebiet 51 (fachlicher Naturschutz an der Regierung von Oberbayern, Schwerpunkt: Vollzug des „besonderen Artenschutzes“)

**Stefanie Gansbühler**, M.Sc. Biodiversität und Ökologie, leitet seit 2023 beim Landesbund für Vogel- und Naturschutz in München das Projekt "Gebäudebrüter in Oberbayern". Sie betreut zudem die bayernweite Gebäudebrüterdatenbank. Sie berät zu den Themen Erhalt und Ersatz von Quartieren, Neuangebot von Brutplätzen und Vogelschlag an Glas und setzt sich so für den Erhalt der oberbayerischen Gebäudebrüterbestände ein.

**Chiara Klöppel**, B.Sc. Umweltbiowissenschaften. Im Rahmen der Bachelorarbeit an der Universität Trier beschäftigte Sie sich mit Untersuchungen zur optimalen Platzierung von Kunstnestern der Mehlschwalbe an Wohngebäuden und beginnt ab Oktober 2024 den M.Sc. in Naturschutz und Landschaftsökologie an der Universität Bonn. Ihre Hauptinteressen liegen dabei vor allem im Natur- und Artenschutz, insbesondere im Vogelschutz.

**Susanne Rieck**, ist als Gebäudebrüterschutzbeauftragte des LBV Landshut spezialisiert auf den Erhalt der Brutplätze von Mauerseglern, Schwalben und Spatzen. Seit einigen Jahren ist sie zudem mit eigenem Planungsbüro freiberuflich im Artenschutz tätig, sie bietet neben ökologischen Baubegleitungen und Kartierungen auch Schulungen für Kartierer an.